

STATISTISCHE BERICHTE



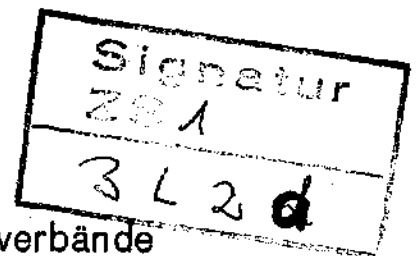
Statistisches Bundesamt
Wiesbaden

SD 14. MRZ 2009

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VII/41/37

Erschienen am 7. Juli 1960



Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände
aus Steuern, Finanzaufweisungen und Umlagen
in den Monaten Januar bis März 1960
und im Rechnungsjahr 1959

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen)

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
unter der Nr. L 12.

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A. Steuern	3
B. Finanzzuweisungen und Umlagen	5
C. Tabellenteil	
I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1959 (Gesamtübersicht).	8
II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1959 nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren	10
III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuer- ähnliche Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1959 nach Steuerarten und Ländern	18
IV. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern im 4. Rechnungsvierteljahr 1959 (Gesamtübersicht)	22
V. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuer- ähnliche Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im 4. Rechnungsviertel- jahr 1959 nach Steuerarten und Ländern ..	24
VI. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden und Gemeindeverbände an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen im Rechnungsjahr 1959	28
VII. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden und Gemeindeverbände an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen im 4. Rechnungsvierteljahr 1959	33

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Soweit nichts anderes vermerkt, beziehen sich
die Angaben auf das Bundesgebiet (ohne Saar-
land) einschl. Berlin (West)

A. Steuern

Im 4. Rechnungsvierteljahr 1959, also in den Monaten Januar bis März 1960, beliefen sich die kassenmäßigen kommunalen Steuereinnahmen im Bundesgebiet (ohne Saarland) bei Einschluß der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin (West) auf insgesamt 2 151,4 Mill. DM. Gegenüber dem vorangegangenen Vierteljahr haben die Berichtskörperschaften 194,6 Mill. DM (8,3 vH) weniger, jedoch gegenüber dem vergleichbaren 4. Rechnungsvierteljahr des Vorjahres 124,6 Mill. DM (6,1 vH) mehr an Steuern eingenommen.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten
- Mill. DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen: Rechnungsjahr 1958	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	4. Rvj.	zusammen
Grundsteuer A ¹⁾	81,9	89,7	99,1	100,8	371,5	99,6	360,3
Grundsteuer B ²⁾	301,2	304,1	310,0	311,4	1 226,6	309,0	1 178,2
Gewerbesteuer (E.v.K.) ¹⁾	1 421,5	1 465,1	1 644,7	1 433,8	5 965,1	1 333,2	4 978,0
Lohnsummensteuer	144,9	151,4	155,5	161,9	613,7	151,4	586,6
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	36,7	44,1	46,9	49,3	177,0	39,4	157,0
Gemeindegetränksteuer	28,2	30,1	29,9	31,2	119,4	30,0	111,8
Vergnügungssteuer	45,1	40,8	44,5	49,4	179,7	51,3	195,5
Sonstige Gemeindesteuern	22,4	17,8	15,5	13,7	69,3	13,0	66,2
Insgesamt ³⁾	2 081,9	2 143,1	2 346,0	2 151,4	8 722,5	2 026,8	7 627,5
Davon:							
Hansestädte	145,8	143,9	163,4	157,9	611,0	150,1	534,3
Kreisfreie Städte	985,3	1 016,7	1 092,8	998,1	4 093,4	930,2	3 582,4
Kreisangehörige Gemeinden	825,6	857,2	953,6	861,9	3 498,2	821,6	3 033,6
Landkreise	24,0	26,8	29,7	31,5	112,0	24,7	95,2
Berlin (West)	100,7	98,6	106,6	102,1	407,9	100,2	381,3

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge und Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 3) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Stadtstaaten.

Im Rechnungsjahr 1959 erbrachten die kassenmäßigen Einnahmen aus Gemeindesteuern insgesamt 8 722,5 Mill. DM. Dieser Betrag übersteigt die Steuereinnahmen des Vorjahres um 1 094,9 Mill. DM (14,4 vH). Diese Steigerung ist fast doppelt so hoch wie im Vorjahr (568,8 Mill. DM oder 8,1 vH) und gleichzeitig die absolut höchste seit der Währungsumstellung.

Alle kommunalen Steuern - mit Ausnahme der Kino- und der Hundesteuer - haben im Rechnungsjahr 1959 Mehreinnahmen zu verzeichnen. Neunzehntel der Zunahme insgesamt entfällt auf die Gewerbesteuer (ohne Lohnsummensteuer; Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen), deren Einnahmen um 987,2 Mill. DM (19,8 vH) auf 5 965,1 Mill. DM stiegen. Der Anteil der Gewerbesteuer an den gesamten kommunalen Steuereinnahmen hat sich von 65,3 vH im Rechnungsjahr 1958 auf 68,4 vH im Berichtszeitraum erhöht.

An der Zunahme gegenüber dem Vorjahr sind ferner vor allem die Grundsteuer B (48,4 Mill. DM), die Lohnsummensteuer (27,2 Mill. DM) und die Einnahmen aus dem Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (26,0 Mill. DM) beteiligt.

Erneut zurückgegangen sind die Einnahmen aus der Kinosteuer (- 14,0 vH); sie erreichten mit 116,2 Mill. DM den niedrigsten Stand seit 1952 (121,0 Mill. DM). Leicht rückläufig gegenüber dem Vorjahr waren auch die Einnahmen aus der Hundesteuer (- 1,4 vH).

Alle Gruppen kommunaler Körperschaften - ebenso die Stadtstaaten - weisen gegenüber dem Vorjahr höhere Steuereinnahmen auf. Der prozentuale Anteil dieser Gruppen an den gesamten kommunalen Steuereinnahmen hat sich gegenüber dem Vorjahr im Rechnungsjahr 1959 kaum verändert. Er beträgt rund 47 vH bei den kreisfreien Städten, 40 vH bei den kreisangehörigen Gemeinden, 12 vH bei den Stadtstaaten und 1 vH bei den Landkreisen.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Ländern
- Mill. DM -

Land	Rechnungsjahr 1959					Dagegen: Rechnungsjahr 1958	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	4. Rvj.	zusammen
Schleswig-Holstein	69,8	72,7	76,8	72,8	292,1	69,0	249,3
Hamburg	110,9	107,8	122,7	121,1	462,5	115,8	397,7
Niedersachsen	218,7	219,3	240,8	221,2	900,0	197,4	790,8
Bremen	34,9	36,1	40,8	36,7	148,4	34,3	137,1
Nordrhein-Westfalen	691,3	709,4	756,5	691,4	2 848,6	659,9	2 582,5
Hessen	169,3	180,6	208,6	186,4	744,9	171,9	628,8
Rheinland-Pfalz	97,2	111,2	114,5	103,6	426,5	103,2	359,3
Baden-Württemberg	307,2	310,5	345,4	307,9	1 271,0	289,2	1 068,4
Bayern	282,0	297,0	333,4	308,2	1 220,6	286,0	1 032,2
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)	1 981,3	2 044,5	2 239,5	2 049,3	8 314,5	1 926,6	7 246,2
Berlin (West)	100,7	98,6	106,6	102,1	407,9	100,2	381,3
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	2 081,9	2 143,1	2 346,0	2 151,4	8 722,5	2 026,8	7 627,5

Die Verteilung der kommunalen Steuereinnahmen im Bundesgebiet nach Ländern hat sich gegenüber 1958 nur geringfügig geändert:

Verteilung der Einnahmen
aus Gemeindesteuern nach Ländern

Bezeichnung	Rechnungsjahr	
	1958	1959
	Mill. DM	
Kommunale Steuereinnahmen insgesamt	7 627,5	8 722,5
davon:	vH	
Schleswig-Holstein	3,3	3,3
Hamburg	5,2	5,3
Niedersachsen	10,4	10,3
Bremen	1,8	1,7
Nordrhein-Westfalen	33,9	32,7
Hessen	8,2	8,5
Rheinland-Pfalz	4,7	4,9
Baden-Württemberg	14,0	14,6
Bayern	13,5	14,0
Berlin (West)	5,0	4,7

In den einzelnen Ländern haben die kommunalen Steuereinnahmen im Vergleich zu 1958 - wenn auch unterschiedlich - weiter zugenommen. Die prozentual höchsten Mehreinnahmen sind in Baden-Württemberg (19,0 vH), die prozentual niedrigsten in Berlin (West) (7,0 vH) und Bremen (8,2 vH) zu verzeichnen.

An steuerähnlichen Einnahmen (Verwaltungskostenzuschüssen von Bundespost und Bundesbahn, nicht verteilten Jagdpachteinnahmen usw.) haben die Gemeinden des Bundesgebietes (ohne Saarland sowie hier ohne Stadtstaaten) im Rechnungsjahr 1959 insgesamt 43,6 Mill. DM eingenommen, das sind 6,0 Mill. DM mehr als im Vorjahr.

B. Finanzzuweisungen und Umlagen

Die Gemeinden und Gemeindeverbände haben im Rechnungsjahr 1959 als kassenmäßige Einnahmen aus allgemeinen Finanzzuweisungen insgesamt 1 602,5 Mill. DM nachgewiesen. Dieser Betrag übersteigt die Vorjahressumme um 130,4 Mill. DM (8,9 vH). Von 1956 auf 1957 betrug die Zunahme der zugeteilten allgemeinen Finanzzuweisungen 18,8 vH und im Rechnungsjahr 1958 13,0 vH. Verminderte Gesamteinnahmen aus allgemeinen Finanzzuweisungen weisen im Rechnungsjahr 1959 allein die Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen nach. Auch für die Summe der kreisfreien Städte ist gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang der Einnahmen zu verzeichnen. Von der Gesamtsumme (1 602,5 Mill. DM) im Rechnungsjahr 1959 entfallen 47,0 vH auf die kreisangehörigen Gemeinden und Ämter, 25,8 vH auf die Landkreise, 22,6 vH auf die kreisfreien Städte und 4,6 vH auf die Bezirksverbände.

**Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
im Rechnungsjahr 1959**
- Mill. DM -

Land Gebietskörperschaft	Rechnungsjahr 1959					Dagegen: Rechnungsjahr 1958	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	4. Rvj.	zusammen
Schleswig-Holstein	20,8	19,1	20,6	19,3	79,7	16,3	68,9
Niedersachsen	55,7	50,2	55,9	58,0	219,8	52,9	188,7
Nordrhein-Westfalen	119,0	162,1	133,1	121,1	535,3	112,4	517,4
Hessen	27,1	30,8	31,3	27,7	116,9	28,0	121,0
Rheinland-Pfalz	12,6	20,9	14,5	17,8	65,8	17,1	53,3
Baden-Württemberg	79,8	102,8	79,5	133,2	395,4	97,1	350,6
Bayern	47,1	46,4	51,0	45,2	189,7	42,0	172,1
Insgesamt	362,0	432,3	385,8	422,4	1 602,5	365,8	1 472,1
Davon:							
Kreisfreie Städte	90,4	93,1	90,5	88,0	362,0	82,4	372,5
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	153,6	209,6	175,8	214,2	753,1	174,8	653,0
Landkreise	94,4	111,3	104,2	103,8	413,7	94,7	375,8
Bezirksverbände	23,5	18,4	15,4	16,4	73,6	13,9	70,7

Die Umlageeinnahmen der Landkreise, Bezirksverbände und Ämter sind im Rechnungsjahr 1959 um 114,9 Mill. DM (9,4 vH) auf insgesamt 1 332,2 Mill. DM weiter gestiegen. Diese Zunahme erfolgte überwiegend bei den Umlageeinnahmen der Landkreise (+ 91,0 Mill. DM).

**Allgemeine Umlagen
im Rechnungsjahr 1959**
- Mill. DM -

Land Gebietskörperschaft	Umlagen											
	Einnahmen						Ausgaben					
	Rechnungsjahr 1959					Rj. 1958 ¹⁾	Rechnungsjahr 1959					Rj. 1958 ¹⁾
	1.Rvj.	2.Rvj.	3.Rvj.	4.Rvj.	zusammen		1.Rvj.	2.Rvj.	3.Rvj.	4.Rvj.	zusammen	
Schleswig-Holstein	10,8	12,2	11,9	11,9	46,8	42,9	10,4	12,0	11,5	12,2	46,1	43,4
Niedersachsen	42,8	39,0	41,5	47,0	170,3	149,2	48,5	48,0	49,1	56,5	202,1	180,7
Nordrhein-Westfalen	100,5	126,1	111,2	109,4	447,1	424,5	100,8	126,1	115,2	113,8	455,9	437,4
Hessen	26,3	27,0	27,2	28,1	108,7	103,7	25,2	26,7	26,8	29,9	108,6	104,0
Rheinland-Pfalz	14,1	27,6	23,2	23,5	88,4	78,9	14,1	27,6	23,2	23,5	88,4	79,1
Baden-Württemberg	38,3	44,0	46,9	53,0	182,3	153,0	41,8	48,6	50,9	56,7	198,0	165,6
Bayern	65,1	78,6	76,3	68,6	288,7	265,2	73,7	86,1	80,8	77,6	318,1	291,3
Insgesamt	297,9	354,5	338,3	341,5	1 332,2	1 217,4	314,4	375,0	357,5	370,2	1 417,1	1 301,4
Davon:												
Kreisfreie Städte	-	-	-	-	-	-	41,0	40,6	42,1	40,3	164,0	150,0
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	26,6	44,3	36,2	36,6	143,6	135,9	226,8	286,8	265,8	282,0	1 061,3	972,5
Landkreise	207,9	244,0	232,2	236,0	920,2	823,1	39,9	40,8	42,9	41,2	164,8	152,0
Bezirksverbände	63,4	66,1	69,9	69,0	268,4	249,3	6,8	6,8	6,8	6,8	27,0	27,0

¹⁾ Wie 1959 ohne Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG; hierdurch Abweichungen von früheren Veröffentlichungen.

c. T a b e l l e n t e i l

I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
- 1 000 DM -

Steuerart	Bundesgebiet (ohne Saarland einschl. Berlin (West))	Berlin (West)	Gemeinden (Gv.) (einschl. Hansestädte)	Hansestädte		
				Zusammen	Hamburg	Bremen
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	371 540	172	371 367	530	530	.
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 217 427	108 985	1 108 442	70 911	51 347	19 564 ¹⁾
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	4 932 4 921	- -	4 932 4 921	- -	- -	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	9 171	665	8 506	191	-	191
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	5 962 205	208 075	5 754 131	452 429	359 785	92 644
Lohnsummensteuer	613 731	52 352	561 378	69 681	41 813	27 867
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	235 532 232 615	- -	235 532 232 615	- 6 083	- 3 260	- 2 823
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	177 034	6 877	170 157	2 855	-	2 855
Schankerlaubnissteuer	13 960	663	13 298	55	-	55
Jagd- und Fischereisteuer	3 773	-	3 773	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	119 413	10 960	108 453	4 335	10	4 325
Speiseeissteuer	1 401	-	1 401	-	-	-
Kinosteuer	116 215	8 428	107 788	8 699	6 315	2 384
Übrige Vergnügungsteuer	63 506	5 092	58 414	3 944	3 063	882
Hundesteuer	47 793	5 675	42 118	3 425	2 922	502
Sonstige Gemeindesteuern	2 369	-	2 369	-	-	-
Steuereinnahmen	8 722 466	407 944	8 314 522	610 972	462 525	148 447
Steueraufkommen	8 719 539	407 944	8 311 595	617 055	465 785	151 270

1) Einschl. Grundsteuer A.

noch: I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1959

- 1.000 DM -

Gemeinden und Gemeinde- verbände	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Landkreise
		Zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
370 837	11 758	359 079	15 872	343 207	-
1 037 531	573 294	464 238	183 662	280 576	-
4 932	114	4 818	115	4 702	-
4 921	130	4 792	93	4 699	-
8 315	5 333	2 982	1 412	1 569	-
5 301 702	2 960 289	2 340 598	1 046 599	1 293 998	815
491 698	357 192	134 506	104 410	30 096	-
235 532	15 313	220 212	31 175	189 037	8
226 532	101 877	124 623	57 376	67 248	32
167 302	73 869	-	-	-	93 433
13 242	7 582	-	-	-	5 661
3 773	38	-	-	-	3 735
104 118	83 899	20 192	8 393	11 799	27
1 401	1 327	74	45	29	-
99 088	58 298	37 953	19 447	18 506	2 838
54 469	29 171	22 505	8 294	14 211	2 793
38 693	17 933	18 063	5 630	12 433	2 697
2 369	-	2 369	1 276	1 093	-
7 703 550	4 093 404	3 498 172	1 368 862	2 129 310	111 974
7 694 540	4 179 984	3 402 557	1 395 040	2 007 517	111 998

II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
1. Gemeinden und Gemeindeverbände
einschl. Hansestädte und Berlin (West)
- 1'000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	81 924	89 709	99 157	100 749	371 540	360 394	353 260
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	298 926	301 735	307 678	309 088	1 217 427	1 165 876	1 106 327
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	552	254	889	3 237	4 932	4 635	4 634
gungsbeträge (Ausgaben	529	254	921	3 218	4 921	4 732	4 815
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	2 254	2 345	2 295	2 276	9 171	12 332	13 499
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 422 620	1 465 458	1 640 982	1 433 146	5 962 205	4 978 301	4 520 926
Lohnsummensteuer	144 900	151 419	155 548	161 864	613 731	586 565	554 349
Gewerbesteuer aus- (Einnahmen	50 707	62 139	62 393	60 293	235 532	230 691	221 518
gleichzuschüsse (Ausgaben	51 822	62 463	58 682	59 648	232 615	231 024	222 638
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	36 694	44 147	46 854	49 339	177 034	151 037	133 849
Schankerlaubnissteuer	3 094	3 645	3 509	3 713	13 960	11 042	9 595
Jagd- und Fischereisteuer	868	1 063	1 119	723	3 773	3 136	2 897
Gemeindegetränkesteuer	28 247	30 087	29 854	31 225	119 413	111 766	107 637
Speiseeissteuer	381	688	244	87	1 401	1 273	1 098
Kinosteuern	30 018	26 511	29 517	30 169	116 215	135 129	150 254
Übrige Vergnügungssteuer	15 059	14 261	14 977	19 208	63 506	60 356	55 018
Hundesteuern	17 639	11 338	10 034	8 782	47 793	48 448	49 162
Sonstige Gemeindesteuern	378	1 065	571	355	2 369	2 302	2 173
Steuereinnahmen	2 081 908	2 143 150	2 346 019	2 151 389	8 722 466	7 627 527	7 058 742
Steueraufkommen	2 083 002	2 143 473	2 342 340	2 150 725	8 719 539	7 627 957	7 060 043

noch: II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
2. Berlin (West)
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. RvJ.	2. RvJ.	3. RvJ.	4. RvJ.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	46	36	45	45	172	194	189
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	26 933	26 797	27 878	27 377	108 985	105 747	103 964
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	167	167	165	167	665	951	559
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	50 846	50 112	56 265	50 851	208 075	183 322	166 483
Lohnsummensteuer	13 227	12 538	12 886	13 701	52 352	52 968	48 518
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachsteuer)	1 627	1 727	1 642	1 880	6 877	7 335	6 848
Schankerlaubnissteuer	179	172	151	161	663	582	539
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	2 785	2 625	2 805	2 745	10 960	10 205	9 560
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-
Poststeuer	2 161	2 007	2 020	2 240	8 428	9 569	9 495
Übrige Vergnügungsteuer	1 172	1 070	1 365	1 486	5 092	4 783	4 100
Hundsteuer	1 507	1 369	1 344	1 455	5 675	5 695	5 846
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	100 650	98 620	106 566	102 108	407 944	381 349	356 100
Steueraufkommen	100 650	98 620	106 566	102 108	407 944	381 349	356 100

noch: II. Kassmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungszeiteljahren
3. Gemeinden und Gemeindeverbände
einschl. Hansestädte ohne Berlin (West)
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	81 878	89 673	99 112	100 704	371 367	360 201	353 071
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	271 993	274 939	279 801	281 710	1 108 442	1 060 129	1 002 363
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	552 529	254 254	889 921	3 237 3 218	4 932 4 921	4 635 4 732	4 634 4 815
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	2 087	2 178	2 130	2 110	8 506	11 382	12 940
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 371 774	1 415 346	1 584 716	1 382 295	5 754 131	4 794 979	4 354 443
Lohnsummensteuer	131 673	138 880	142 662	148 163	561 378	533 597	505 831
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	50 707 51 822	62 139 62 463	62 393 58 682	60 293 59 648	235 532 232 615	230 691 231 024	221 518 222 638
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	35 067	42 420	45 212	47 459	170 157	143 702	127 002
Schankerlaubnissteuer	2 915	3 473	3 358	3 552	13 298	10 460	9 056
Jagd- und Fischereisteuer	868	1 063	1 119	723	3 773	3 136	2 897
Gemeindegetränksteuer	25 462	27 462	27 049	28 481	108 453	101 561	98 077
Speiseeissteuer	381	688	244	87	1 401	1 273	1 098
Kinosteuer	27 857	24 504	27 497	27 929	107 788	125 560	140 759
Übrige Vergnügungsteuer	13 887	13 192	13 612	17 723	58 414	55 573	50 919
Hundesteuer	16 132	9 968	8 690	7 327	42 118	42 753	49 315
Sonstige Gemeindesteuern	378	1 065	571	355	2 369	2 302	2 173
Steuereinnahmen	1 981 258	2 044 530	2 239 453	2 049 281	8 314 522	7 246 177	6 702 642
Steueraufkommen	1 982 351	2 044 853	2 235 774	2 048 617	8 311 595	7 246 607	6 703 943

noch: II. Kassensmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1959

nach Steuerarten und Rechnungszeiteljahren

4. Hansestädte

- 1 000 DM -

Steuerart	H a m b u r g							B r e m e n							Hansestädte zusammen		
	Rechnungsjahr 1959					Rech- nungs- jahr 1958	Rech- nungs- jahr 1957	Rechnungsjahr 1959					Rech- nungs- jahr 1958	Rech- nungs- jahr 1957	Rechnungsjahr		
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen			1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen			1959	1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	152	153	99	125	530	524	548	.	.	.	.	.	76	72	530	600	620
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	12 761	11 700	11 727	15 159	51 347	50 640	50 264	4 710 ¹⁾	5 273 ¹⁾	6 334 ¹⁾	3 248 ¹⁾	19 564 ¹⁾	19 161 ²⁾	19 665 ²⁾	70 911	69 207	69 925 ²⁾
Grundsteuerbeiträge (Einnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeiträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeiträge für Arbeiter-wohnstätten	-	-	-	-	-	594	644	48	48	48	46	191	104	165	191	697	809
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	85 138	84 431	98 166	92 030	359 765	298 139	251 792	22 109	21 925	25 291	23 318	92 644	83 351	75 972	452 429	381 490	327 764
Lohnsummensteuer	9 530	10 344	10 505	11 434	41 813	38 448	35 019	6 159	6 902	7 216	7 791	27 867	26 515	24 723	69 681	64 962	59 742
Gewerbesteuerzuschüsse (Einnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerzuschüsse (Ausgaben)	-	1 628	817	815	3 260	3 316	3 845	705	705	705	707	2 823	2 870	2 093	6 083	6 186	5 938
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	-	-	-	-	-	-	-	602	707	706	839	2 855	2 468	2 118	2 855	2 468	2 118
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	17	20	13	7	55	38	54	55	38	54
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	5	5	- 1	1	10	38	65	1 012	1 035	1 108	1 170	4 325	3 962	3 775	4 335	4 000	3 840
Speisesissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	1 639	1 412	1 565	1 699	6 315	7 184	7 290	600	545	599	640	2 384	2 967	3 476	8 699	10 151	10 766
Übrige Vermögenssteuer	758	710	741	853	3 063	2 998	3 429	177	202	237	266	882	897	781	3 944	3 895	4 210
Hundesteuer	915	696	686	625	2 922	3 011	3 049	166	106	122	139	502	480	494	3 425	3 431	3 543
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	110 900	107 823	122 671	121 131	462 525	397 659	348 254	34 895	36 057	40 769	36 726	148 447	137 148	129 293	610 972	534 807	477 457
Steueraufkommen	110 900	109 451	123 487	121 947	465 785	400 975	352 099	35 600	36 762	41 474	37 433	151 270	140 018	131 296	617 055	540 993	483 395

1) Einschl. Grundsteuer A von Bremen und Bremerhaven. - 2) Einschl. Grundsteuer A von Bremen.

noch: II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
b. Gemeinden und Gemeindeverbände
ohne Hansestädte und Berlin (West).
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	81 726	89 520	99 013	100 579	370 837	359 601	352 451
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	254 521	257 966	261 740	263 304	1 037 531	990 928	932 434
Grundsteuerbeteili- gungsbeträge	(Einnahmen	552	254	889	3 237	4 932	4 635
	(Ausgaben	529	254	921	3 218	4 732	4 815
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	2 039	2 130	2 082	2 063	8 315	10 684	12 131
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 264 526	1 308 990	1 461 259	1 266 927	5 301 702	4 413 489	4 026 679
Lohnsummensteuer	115 984	121 634	125 141	128 939	491 698	468 635	446 089
Gewerbesteueraus- gleichzuschüsse	(Einnahmen	50 707	62 139	62 393	60 293	235 532	230 691
	(Ausgaben	51 117	60 130	57 160	58 126	224 838	221 518
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	34 465	41 712	44 506	46 620	167 302	141 233	124 883
Schankerlaubnissteuer	2 898	3 453	3 345	3 545	13 242	10 422	9 002
Jagd- und Fischereisteuer	668	1 063	1 119	723	3 773	3 136	2 897
Gemeindegetränksteuer	24 445	26 422	25 942	27 310	104 118	97 561	94 236
Speiseeissteuer	381	688	244	87	1 401	1 273	1 098
Kinosteuer	25 618	22 548	25 333	25 590	99 088	115 409	129 993
Übrige Vergnügungsteuer	12 952	12 280	12 634	16 603	54 469	51 678	46 709
Hundesteuer	15 050	9 167	7 883	6 533	38 693	39 262	39 772
Sonstige Gemeindesteuern	378	1 065	571	355	2 369	2 302	2 173
Steuereinnahmen	1 835 463	1 900 650	2 076 013	1 891 424	7 703 550	6 711 371	6 225 185
Steueraufkommen	1 835 851	1 898 639	2 070 812	1 889 237	7 694 540	6 705 614	6 220 548

noch: II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
6. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	2 840	2 900	3 159	2 860	11 758	11 824	12 504
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	141 695	142 096	144 619	144 884	573 294	552 830	520 439
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen 18		10	37	50	114	101	116
gungsbeträge (Ausgaben 19		15	37	60	130	119	126
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	1 353	1 393	1 319	1 269	5 333	6 513	7 741
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	709 961	737 840	806 777	705 712	2 960 289	2 492 147	2 279 839
Lohnsummensteuer	84 783	88 756	90 250	93 403	357 192	343 003	327 881
Gewerbesteueraus- (Einnahmen 3 920		3 605	3 229	4 560	15 313	14 839	16 546
gleichzuschüsse (Ausgaben 25 111		25 537	25 206	26 024	101 877	102 531	100 081
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	15 225	19 160	19 994	19 489	73 869	63 361	54 422
Schankerlaubnissteuer	1 708	1 980	1 871	2 023	7 582	6 243	5 284
Jagd- und Fischereisteuer	19	9	5	4	38	35	36
Gemeindegetränkesteuer	19 920	20 519	21 264	22 195	83 899	78 530	76 100
Speiseeissteuer	363	650	230	84	1 327	1 203	1 020
.....	15 116	13 036	14 853	15 293	58 298	67 958	78 411
Übrige Vergnügungsteuer	6 821	6 176	6 895	9 279	29 171	28 261	26 469
Hundesteuer	7 272	4 095	3 524	3 042	17 933	18 221	18 314
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	985 885	1 016 673	1 092 784	998 063	4 093 404	3 582 421	3 324 915
Steueraufkommen	1 007 077	1 038 610	1 114 761	1 019 536	4 179 984	3 670 130	3 408 460

noch: II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
7. Kreisangehörige Gemeinden
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen:	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	Rechnungsjahr 1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	78 886	86 620	95 854	97 719	359 079	347 777	339 947
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	112 826	115 870	117 121	118 420	464 238	438 098	411 995
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben	534 511	245 239	852 884	3 187 3 158	4 818 4 792	4 534 4 613	4 519 4 689
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	687	738	763	795	2 982	4 171	4 391
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital)	554 357	571 038	654 249	560 954	2 340 598	1 920 611	1 746 189
Lohnsummensteuer	31 201	32 878	34 891	35 536	134 506	125 632	118 207
Gewerbsteuer aus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben	46 786 25 999	58 533 34 585	59 162 31 947	55 731 32 093	220 212 124 623	215 844 122 275	204 967 116 598
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	2
Gemeindegetränksteuer	4 520	5 891	4 671	5 110	20 192	18 999	18 115
Speiseeissteuer	18	38	14	4	74	70	78
Kinosteuer	9 685	8 993	9 647	9 628	37 953	44 040	48 100
Übrige Vergnügungsteuer	5 193	5 343	5 068	6 701	22 505	20 424	17 692
Hundesteuer	7 016	4 541	3 527	2 980	18 063	15 172	18 384
Sonstige Gemeindesteuern	378	1 065	571	355	2 369	2 302	2 173
Steuereinnahmen	825 578	857 169	953 559	861 866	3 498 172	3 033 788	2 813 470
Steueraufkommen	804 767	833 215	926 376	838 200	3 402 557	2 940 298	2 725 272

noch: II. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Rechnungsvierteljahren
8. Landkreis
- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1959					Dagegen: Rechnungsjahr	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	1958	1957
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	209	111	234	261	815	731	652
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	1 8	2 8	3 8	3 9	8 32	7 32	5 21
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	19 239	22 552	24 512	27 131	93 433	77 872	70 461
Schankerlaubnissteuer	1 190	1 473	1 475	1 523	5 661	4 179	3 718
Jagd- und Fischereisteuer	849	1 054	1 113	719	3 735	3 101	2 859
Gemeindegetränksteuer	4	13	7	4	27	31	22
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuern	817	518	833	670	2 838	3 411	3 483
Übrige Vergnügungsteuer	938	562	671	624	2 793	2 993	2 548
Hundsteuer	762	531	832	571	2 697	2 869	3 074
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	24 001	26 808	29 671	31 495	111 974	95 162	86 800
Steueraufkommen	24 008	26 814	29 675	31 501	111 998	95 187	86 817

III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im Rechnungsjahr 1959

nach Steuerarten und Ländern

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	370 837	27 180	77 239	36 942	36 214	35 952	69 753	87 558
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 037 531	46 879	126 409	359 973	100 138	73 836	148 186	182 110
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	4 932	-	143	-	-	885	672	3 231
gungsbeträge (Ausgaben	4 921	-	124	-	-	831	674	3 292
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	8 315	957	2 529	2 362	448	324	439	1 255
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	5 301 702	170 922	662 356	1 906 845	515 849	263 623	985 568	856 541
Lohnsummensteuer	491 698	17 476	29 420	385 696	41 201	17 627	3	275
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	235 532	9 886	32 581	69 974	27 025	17 140	44 499	33 628
gleichzuschüsse (Ausgaben	226 532	6 211	28 581	69 384	26 992	14 526	47 544	33 294
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachs- steuer)	167 302	8 223	19 891	49 905	16 113	10 686	30 227	32 258
Schankerlaubnissteuer	13 242	838	2 125	7 028	250	1 752	14	1 235
Jagd- und Fischereisteuer	3 773	153	438	956	420	497	621	689
Gemeindegetränkesteuer	104 118	3 063	6 297	38 688	13 257	6 885	7 998	25 900
Speiseeissteuer	1 401	2	-	-	175	-	70	1 155
Kindesteuer	99 088	6 249	16 037	27 873	9 841	5 884	15 904	17 301
Übrige Vergnügungsteuer	54 469	2 410	8 000	19 855	5 288	3 618	6 252	9 047
Hundesteuer	38 693	2 039	5 191	11 838	4 850	3 124	6 613	5 038
Sonstige Gemeindesteuern	2 369	-	-	-	-	-	2 369	- 1)
Steuereinnahmen	7 703 550	292 065	899 951	2 848 551	744 904	426 474	1 270 971	1 220 635
Steueraufkommen	7 694 540	288 389	895 932	2 847 961	744 072	423 806	1 274 017	1 220 362
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von:								
Bundespost und Bundesbahn	12 647	299	1 330	3 065	1 305	2 889	1 483	2 274
Nichtverteilte Pachteinahmen	13 029	2	519	13	1 801	2 120	4 189	4 386
Hand- und Spanndienste	5 255	13	537	734	131	600	-	3 240
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurförde- rungsabgabe	9 231	1 635	1 617	44	669	1 407	3 858	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	3 386	316	20	23	-	105	2 909	13
Beteiligungsbeträge (Saldo)	13	-	-	-	- 0	14	-	-
Insgesamt	43 562	2 265	4 023	3 880	3 906	7 135	12 439	9 914

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 11 012 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Ländern

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	11 758	451	1 842	2 877	1 358	1 289	1 850	2 091
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	573 294	20 478	64 029	225 128	60 917	32 182	57 553	113 007
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	114	-	2	-	-	25	6	82
gungsbeträge (Ausgaben	130	-	4	-	-	21	8	97
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	5 333	602	1 872	1 437	182	211	136	893
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital)	2 960 289	79 130	312 314	1 191 872	300 167	129 640	399 114	548 051
Lohnsummensteuer	357 192	15 904	22 884	276 798	30 205	11 401	-	-
Gewerbsteueroraus- (Einnahmen	15 313	267	1 524	3 533	1 498	1 017	892	1 522
gleichzuschüsse (Ausgaben	101 877	2 030	12 403	29 211	13 745	7 026	17 674	19 788
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachs- steuer)	73 869	2 272	7 148	26 297	8 758	3 537	10 287	15 570
Schankerlaubnissteuer	7 582	263	954	4 955	26	563	-	821
Jagd- und Fischereisteuer	38	-	4	16	4	3	9	2
Gemeindegetränksteuer	83 899	3 138	5 542	35 400	11 784	4 527	5 340	18 168
Speiseeissteuer	1 327	1	-	-	139	-	67	1 120
Kinosteuern	58 298	2 612	9 027	18 523	6 158	2 986	6 849	12 142
Übrige Vergnügungssteuer	29 171	945	2 629	12 060	3 096	1 498	3 230	5 713
Hundesteuer	17 933	589	1 835	7 263	2 349	1 159	2 215	2 522
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	- 1)
Steuereinnahmen	4 093 404	124 624	419 260	1 781 949	412 836	182 991	469 864	701 819
Steueraufkommen	4 179 984	126 387	430 081	1 802 627	425 144	188 996	486 649	720 100
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	3 040	64	394	1 146	554	130	105	648
Nichtverteilte Pachteinnahmen	60	-	-	-	1	5	31	24
Hand- und Spanndienste	13	-	-	-	-	-	-	13
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurförds- rungsabgabe	1 536	1 523	-	-	12	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	525	-	1	21	-	- 3	493	13
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 174	1 588	395	1 167	567	131	629	697

1) Feuerchutzabgabe und Notgroschen in Bayern 6 272 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im Rechnungsjahr 1959

nach Steuerarten und Ländern

3. Kreisangehörige Gemeinden

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	359 079	26 729	75 398	34 065	34 855	34 663	67 903	85 467
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	464 238	26 401	62 380	134 845	39 221	41 654	90 634	69 103
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	4 818	-	141	-	-	860	667	3 149
gungsbeträge (Ausgaben	4 792	-	120	-	-	810	666	3 195
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	2 982	354	658	925	266	112	303	363
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	2 340 598	91 792	290 041	714 972	215 681	133 983	586 454	307 675
Lohnsummensteuer	134 506	1 572	6 536	108 898	10 996	6 226	3	275
Gewerbesteuer aus- (Einnahmen	220 212	9 619	30 996	61 441	26 327	16 123	43 607	32 099
gleichzuschüsse (Ausgaben	124 623	4 181	16 178	40 173	13 248	7 500	29 869	13 471
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachs- steuer)	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	20 192	1 925	754	3 288	1 504	2 358	2 659	7 705
Speiseeisteuer	74	0	-	-	36	-	3	35
Kinosteuern	37 953	2 457	5 641	9 060	3 682	2 898	9 055	5 159
Übrige Vergrüßungssteuer	22 505	996	3 408	7 435	2 192	2 120	3 022	3 331
Hundesteuer	18 063	946	2 065	3 703	2 501	1 964	4 368	2 516
Sonstige Gemeindesteuern	2 369	-	-	-	-	-	2 369	- 1)
Steuereinnahmen	3 498 172	158 610	461 721	1 038 460	324 013	234 651	780 510	500 207
Steueraufkommen	3 402 557	153 172	446 882	1 017 192	310 934	225 978	766 772	481 628
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von								
Bundespost und Bundesbahn	9 606	235	937	1 919	752	2 759	1 378	1 626
Nichtverteilte Pachteinahmen	12 970	2	519	13	1 800	2 116	4 158	4 362
Hand- und Spanndienste	5 242	13	537	734	131	600	-	3 227
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurför- derungsabgabe	7 696	112	1 617	44	657	1 407	3 858	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	2 851	316	9	2	-	108	2 415	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	13	-	-	-	- 0	14	-	-
Insgesamt	38 379	678	3 619	2 713	3 339	7 004	11 810	9 216

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 4 571 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im Rechnungsjahr 1959
nach Steuerarten und Ländern
4. Landkreis
- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	815	-	-	-	0	-	-	815
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	8	-	-	-	0	-	-	8
gleichzuschüsse (Ausgaben	32	-	-	-	-	-	-	32
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachs- steuer)	93 433	5 951	12 743	23 608	7 355	7 149	19 939	16 689
Schankerlaubnissteuer	5 661	575	1 171	2 074	224	1 189	14	414
Jagd- und Fischereisteuer	3 735	153	434	940	416	494	612	687
Gemeindegetränksteuer	27	-	-	-	-	-	-	27
Speiseeassteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuern	2 838	1 179	1 369	289	-	-	-	-
Übrige Vergnügungssteuer	2 793	469	1 962	360	0	-	-	3
Hundesteuer	2 697	504	1 290	871	0	-	31	-
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	11
Steuereinnahmen	111 974	8 831	18 969	28 142	7 995	8 832	20 596	18 609
Steueraufkommen	111 998	8 831	18 969	28 142	7 995	8 832	20 596	18 634
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	0	-	-	-	0	-	-	-
Hand- und Spanndienste	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurförde- rungsabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	10	-	10	-	-	-	-	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	10	-	10	-	0	-	-	-

1) Notgroschen in Bayern 168 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

IV. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
- 1 000 DM -

Steuerart	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	Berlin (West)	Gemeinden (Gv.) (einschl. Hanse- städte)	Hansestädte		
				Zusammen	Hamburg	Bremen
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	100 749	45	100 704	125	125	.
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	309 088	27 377	281 710	18 407	15 159	3 248 ¹⁾
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen 3 237	3 237	-	3 237	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben 3 218	3 218	-	3 218	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	2 276	167	2 110	46	-	46
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 433 146	50 851	1 382 295	115 368	92 050	23 318
Lohnsummensteuer	161 864	13 701	148 163	19 224	11 434	7 791
Gewerbesteueraus- (Einnahmen 60 293	60 293	-	60 293	-	-	-
gleichzuschüsse (Ausgaben 59 648	59 648	-	59 648	1 523	815	707
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	49 339	1 880	47 459	839	-	839
Schankerlaubnissteuer	3 713	161	3 552	7	-	7
Jagd- und Fischereisteuer	723	-	723	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	31 225	2 745	28 481	1 171	1	1 170
Speiseeissteuer	87	-	87	-	-	-
Kinosteuer	30 169	2 240	27 929	2 339	1 699	640
Übrige Vergnügungsteuer	19 208	1 486	17 723	1 119	853	266
Hundesteuer	8 782	1 455	7 327	734	625	109
Sonstige Gemeindesteuern	355	-	355	-	-	-
Steuereinnahmen	2 151 389	102 108	2 049 281	157 857	121 131	36 726
Steueraufkommen	2 150 725	102 108	2 048 617	159 380	121 947	37 433

1) Einschl. Grundsteuer A.

noch: IV. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
- 1 000 DM -

Gemeinden und Gemeinde- verbände	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Land- kreise
		Zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
100 579	2 860	97 719	3 811	93 908	-
263 304	144 884	118 420	45 697	72 723	-
3 237	50	3 187	48	3 139	-
3 218	60	3 158	45	3 113	-
2 063	1 269	795	363	432	-
1 266 927	705 712	560 954	243 718	317 236	261
128 939	93 403	35 536	27 132	8 404	-
60 293	4 560	55 731	7 495	48 236	3
58 126	26 024	32 093	13 507	18 586	9
46 620	19 489	-	-	-	27 131
3 545	2 023	-	-	-	1 523
723	4	-	-	-	719
27 310	22 195	5 110	2 064	3 046	4
87	84	4	1	2	-
25 590	15 293	9 628	5 150	4 478	670
16 603	9 279	6 701	2 445	4 256	624
6 593	3 042	2 980	882	2 098	571
355	-	355	110	244	-
1 891 424	998 063	861 866	325 363	536 504	31 495
1 889 237	1 019 536	838 200	331 372	506 828	31 501

V. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1959

nach Steuerarten und Ländern

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	100 579	7 087	20 787	8 470	10 442	9 673	22 277	22 442
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	263 304	11 345	32 170	88 695	26 205	14 778	41 002	49 107
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	3 237	-	54	-	-	406	306	2 471
gungsbeträge (Ausgaben)	3 218	-	55	-	-	363	316	2 484
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	2 063	237	630	552	101	83	116	344
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 266 927	42 019	143 856	451 137	124 655	65 138	228 044	212 078
Lohnsummensteuer	128 939	4 452	8 004	100 237	11 231	4 945	-	69
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	60 293	2 717	8 376	16 465	7 860	4 447	11 909	8 518
gleichzuschüsse (Ausgaben)	58 126	1 366	7 251	16 521	7 761	3 746	12 765	8 715
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	46 620	2 324	4 894	14 735	4 610	3 189	8 177	8 689
Schankerlaubnissteuer	3 545	199	572	1 883	99	471	6	314
Jagd- und Fischereisteuer	723	12	88	223	138	57	62	144
Gemeindegetränksteuer	27 310	1 205	1 629	10 202	3 414	1 762	1 953	7 144
Speiseeissteuer	87	0	-	-	6	-	5	76
Kinosteuer	25 590	1 485	4 259	7 211	2 503	1 545	4 196	4 390
Übrige Vergnügungsteuer	16 603	649	1 994	5 603	1 727	1 205	2 057	3 374
Hundesteuer	6 593	409	1 149	2 501	1 181	640	507	207
Sonstige Gemeindesteuern	355	-	-	-	-	-	355	11
Steuereinnahmen	1 891 424	72 771	221 156	691 394	186 411	103 631	307 892	308 169
Steueraufkommen	1 889 237	71 419	220 032	691 450	186 313	102 888	308 757	308 379
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von								
Bundespost und Bundesbahn	2 003	4	335	757	111	137	658	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	2 906	-	88	-	356	263	859	1 339
Hand- und Spanndienste	2 178	-	108	107	51	284	-	1 628
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	1 464	362	179	-	192	317	415	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	1 258	17	4	3	-	- 0	1 226	8
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 4	-	-	-	- 4	- 0	-	-
Insgesamt	9 804	383	713	867	707	1 001	3 159	2 975

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 2 606 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

nach: V. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1959

nach Steuerarten und Ländern

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Saden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	2 860	85	405	704	375	275	466	551
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	144 884	5 045	15 986	56 406	16 010	5 928	15 010	30 498
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	50	-	0	-	-	9	2	40
gungsbeträge (Ausgaben)	60	-	2	-	-	8	5	46
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	1 269	149	474	296	45	52	33	220
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	705 712	19 648	72 849	284 182	69 855	31 513	94 249	133 418
Lohnsummensteuer	93 403	4 029	6 107	71 737	8 196	3 334	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	4 560	60	348	2 367	613	283	506	378
gleichzuschüsse (Ausgaben)	26 024	564	2 918	7 368	3 827	1 722	4 736	4 889
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	19 489	799	1 460	6 998	2 502	1 078	2 651	4 001
Schankerlaubnissteuer	2 023	65	256	1 330	7	185	-	180
Jagd- und Fischereisteuer	4	-	0	1	1	0	2	0
Gemeindegetränkesteuer	22 195	815	1 466	9 419	3 038	1 245	1 362	4 851
Speiseeisteuer	84	0	-	-	4	-	4	75
Kinosteuer	15 293	651	2 415	4 861	1 559	812	1 793	3 202
Übrige Vergnügungsteuer	9 279	268	724	3 529	1 066	563	1 015	2 114
Hundesteuer	3 042	139	394	1 597	536	243	71	61
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	-1)
Steuereinnahmen	998 063	31 194	99 966	436 058	99 979	43 791	112 423	174 652
Steueraufkommen	1 019 536	31 693	102 537	441 059	103 193	45 228	116 656	179 170
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	387	-	84	277	-	-	26	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	15	-	-	-	0	0	3	12
Hand- und Spanndienste	13	-	-	-	-	-	-	13
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	364	362	-	-	2	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	272	-	1	3	-	0	260	8
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 050	362	85	280	2	0	289	33

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 1 604 (000) DM gelten als "speziellere" Deckungsmittel.

noch: V. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
nach Steuerarten und Ländern
3. Kreisangehörige Gemeinden
- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	97 719	7 002	20 382	7 766	10 067	8 799	21 811	21 892
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	118 420	6 300	16 184	32 290	10 195	8 850	25 992	18 609
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	3 187	-	54	-	-	397	304	2 431
gungsbeträge (Ausgaben	3 158	-	54	-	-	355	311	2 438
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	795	88	156	256	56	31	83	124
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	560 954	22 371	71 007	166 955	54 800	33 626	133 795	78 400
Lohnsummensteuer	35 536	423	1 896	28 500	3 035	1 611	-	69
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	55 731	2 652	8 028	14 098	7 247	4 164	11 403	8 138
gleichzuschüsse (Ausgaben	32 093	802	4 333	9 154	3 934	2 025	8 028	3 817
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränkesteuer	5 110	390	163	783	376	517	532	2 290
Spaßeissteuer	4	-	-	-	2	-	0	2
Kinosteuer	9 628	596	1 476	2 288	944	733	2 403	1 188
Übrige Vergnügungsteuer	6 701	268	849	1 960	661	642	1 042	1 259
Hundesteuer	2 980	184	419	761	645	396	428	146
Sonstige Gemeindesteuern	355	-	-	-	-	-	355	-1)
Steuereinnahmen	861 866	39 473	116 227	246 524	84 095	57 387	189 869	128 293
Steueraufkommen	838 200	37 622	112 531	241 579	80 782	55 206	186 501	123 979
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	1 616	4	251	481	111	137	632	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	2 891	-	88	-	356	263	857	1 327
Hand- und Spanndienste	2 165	-	108	107	51	284	-	1 615
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	1 100	-	179	-	190	317	415	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	983	17	-	-	-	-	966	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 4	-	-	-	- 4	- 0	-	-
Insgesamt	8 751	21	625	588	705	1 001	2 870	2 942

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 976 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: V. Kassensmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1959

nach Steuerarten und Ländern

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	261	-	-	-	-	-	-	261
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	3	-	-	-	-	-	-	3
gleichzuschüsse (Ausgaben)	9	-	-	-	-	-	-	9
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	27 131	1 526	3 434	7 737	2 108	2 111	5 526	4 688
Schankerlaubnissteuer	1 523	135	316	554	93	286	6	134
Jagd- und Fischereisteuer	719	12	88	221	137	56	60	144
Gemeindegetränkesteuer	4	-	-	-	-	-	-	4
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	670	239	369	62	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	624	107	421	95	-	-	-	6
Hundesteuer	577	86	335	143	-	-	8	-
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	-1)
Steuereinnahmen	31 495	2 104	4 964	8 812	2 338	2 453	5 600	5 224
Steueraufkommen	31 501	2 104	4 964	8 812	2 338	2 453	5 600	5 230
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hand- und Spanndienste	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	3	-	3	-	-	-	-	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3	-	3	-	-	-	-	-

1) Notgroschen in Bayern 27 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

VI. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen
im Rechnungsjahr 1959

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

a) nach Gebietskörperschaften und Größtenklassen
- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter				Land- kreise	Bezirks- verbände
			zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	Ämter		
				Einwohnern				
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselausweisungen	1 291 309	265 095	662 866	145 915	516 951	-	294 663	68 686
Grundsteuerausgleichsausweisungen und -ausfallentschädigungen	5 254	4 922	332	61	271	-	-	-
Bedarfsausweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	60 870	4 466	49 382	4 978	44 397	7	7 021	-
aus dem kommunalen Notstock	21 649	20 033	1 616	1 019	597	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen	223 406	67 467	38 934	13 897	25 037	-	112 045	4 960
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen	1 602 489	361 984	753 130	165 870	587 253	7	413 729	73 646
Finanzausweisungsausgaben	16 431	-	-	-	-	-	16 431	-
b) Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	323	186	119	86	28	4	18	-
Ausgaben	1 486	984	354	124	194	36	147	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen								
Bezirksumlage	268 444	-	-	-	-	-	-	268 444
Kreisumlage	920 150	-	-	-	-	-	920 150	-
Amtsumlage	141 609	-	141 609	-	-	141 609	-	-
Übrige Umlagen	2 022	-	2 022	-	-	2 022	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	1 332 225	-	143 631	-	-	143 631	920 150	268 444
- Ausgaben								
Landesumlage	79 185	22 350	-	-	-	-	29 834	27 000
Bezirksumlage	268 909	135 711	-	-	-	-	133 199	-
Kreisumlage	918 010	-	918 010	285 569	632 441	-	-	-
Amtsumlage	141 094	-	141 094	24 897	116 197	-	-	-
Übrige Umlagen	9 918	5 974	2 198	152	2 046	-	1 747	-
Summe der Umlageausgaben	1 417 116	164 035	1 061 302	310 618	750 684	-	164 780	27 000

noch: VI. Kassenzüßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzaufweisungen und Umlagen
im Rechnungsjahr 1959

1. Gemeinden und Gemeindeverbände
b) nach Ländern
- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	1 291 309	76 344	153 058 ¹⁾	442 911 ²⁾	106 967	42 632	335 111	133 288
Grundsteuererergänzungsaufweisungen und -ausfallentschädigungen	5 254	1 158	-	-	806	3 289	-	-
Bedarfsaufweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds) ...	60 870	109	1 732	10 285	7 374	8 988	27 292	5 089
aus dem kommunalen Notastock	21 649	-	-	-	688	158	20 804	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	223 406	2 135	64 961	82 077	1 028	10 780	11 150	51 276
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	1 602 489	79 747	219 751	535 273	116 863	65 846	395 357	189 653
Finanzaufweisungsausgaben	16 431	-	14 635	-	1 378	419	-	-
b) Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	323	2	-	142	9	-	170	-
Ausgaben	1 486	-	33	580	210	-	663	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	268 444	-	-	100 677	28 646	2 123	24 877	112 120
Kreisumlage	920 150	38 063	170 263	237 667	80 048	60 148	157 399	176 563
Landesumlage	141 609	8 596	-	108 805	-	24 208	-	-
Übrige Umlagen	2 022	108	-	-	-	1 915	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	1 332 225	46 767	170 263	447 149	108 694	88 393	182 276	288 684
- Ausgaben -								
Landesumlage	79 185	-	36 388	-	-	-	15 797	27 000
Bezirksumlage	268 909	-	-	100 948	28 681	2 123	25 262	111 895
Kreisumlage	918 010	37 364	165 676	238 748	79 886	60 148	156 960	179 229
Antsumlage	141 094	8 596	-	108 289	-	24 208	-	-
Übrige Umlagen	9 918	108	-	7 896 ³⁾	-	1 915	-	-
Summe der Umlageausgaben	1 417 116	46 068	202 064	455 882	108 567	88 393	198 019	318 124

1) Einschl. Sonderaufweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuererergänzungszuschüsse.-
3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: VI. Kassensmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (6v.)
an allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen
im Rechnungsjahr 1959
2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselzuweisungen	265 095	14 510	36 938 ¹⁾	114 497 ²⁾	27 654	1 946	50 955	18 596
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	4 922	1 096	-	-	780	3 047	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds) ...	4 466	-	7	-	1 864	980	600	1 016
aus dem kommunalen Notstock	20 033	-	-	-	-	-	20 033	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen	67 467	969	18 220	35 912	-	1 716	-	10 651
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen	361 984	16 574	55 164	150 409	30 297	7 688	71 588	30 263
Finanzausweisungsausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	186	-	-	79	-	-	107	-
Ausgaben	984	-	6	390	166	-	422	-
c) Allgemeine Umlagen - Ausgaben -								
Landesumlage	22 350	-	16 239	-	-	-	6 112	-
Bezirksumlage	135 711	-	-	57 881	13 885	1 181	7 048	55 716
Übrige Umlagen	5 974	-	-	5 974 ³⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	164 035	-	16 239	63 855	13 885	1 181	13 159	55 716

- 1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-
3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: VI. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzaufweisungen und Umlagen
im Rechnungsjahr 1959
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter
- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schloß- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	662 866	36 641	75 647 ¹⁾	204 373 ²⁾	35 546	22 920	221 020	66 719
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	332	63	-	-	26	242	-	-
Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock (-fonds) ...	49 382	109	1 676	9 398	1 245	7 143	25 738	4 073
aus dem kommunalen Notstock	1 616	-	-	-	688	158	770	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	38 934	561	14 433	15 498	27	763	465	7 186
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	753 130	37 375	91 756	229 270	37 532	31 227	247 993	77 978
Finanzaufweisungsausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	119	-	-	48	9	-	62	-
Ausgaben	354	-	11	101	44	-	198	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Amtsumlage	141 609	8 596	-	108 805	-	24 208	-	-
Übrige Umlagen	2 022	108	-	-	-	1 915	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	143 631	8 704	-	108 805	-	26 122	-	-
- Ausgaben -								
Kreisumlage	918 010	37 364	165 676	238 748	79 886	60 148	156 960	179 229
Amtsumlage	141 094	8 596	-	108 289	-	24 208	-	-
Übrige Umlagen	2 198	108	-	176 ³⁾	-	1 915	-	-
Summe der Umlageausgaben	1 061 302	46 068	165 676	347 213	79 886	86 270	156 960	179 229

1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-
3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.-

noch: VI. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen
im Rechnungsjahr 1959
4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	294 663	25 194	40 473	55 355	43 767	17 766	64 136	47 973
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (=fonds) ...	7 021	-	50	887	4 265	865	955	-
aus dem kommunalen Notstock	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	112 045	604	32 307	30 667	1	4 340	10 685	33 440
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen	413 729	25 798	72 831	86 909	48 033	22 971	75 775	81 412
Finanzzuweisungsausgaben	16 431	-	14 635	-	1 378	419	-	-
b) Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	18	2	-	15	-	-	1	-
Ausgaben	147	-	15	90	-	-	43	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Kreisumlage	920 150	38 063	170 263	237 667	80 048	60 148	157 399	176 563
- Ausgaben -								
Landesumlage	29 834	-	20 149	-	-	-	9 685	-
Bezirksumlage	133 199	-	-	43 067	14 796	943	18 214	56 179
Übrige Umlagen	1 747	-	-	1 747 ¹⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	164 780	-	20 149	44 814	14 796	943	27 899	56 179
5. Bezirksverbände								
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	68 686	-	-	68 686	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	4 960	-	-	-	1 000	3 960	-	-
Summe der allgemeinen Finanz- zuweisungseinnahmen	73 646	-	-	68 686	1 000	3 960	-	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	268 444	-	-	100 677	28 646	2 123	24 877	112 120
- Ausgaben -								
Landesumlage	27 000	-	-	-	-	-	-	27 000

1) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

VII. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
1. Gemeinden und Gemeindeverbände
a) nach Gebietskörperschaften und Größenklassen
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter			Ämter	Land- Kreise	Bezirks- verbände
			zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000			
				Einwohnern				
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	342 633	64 540	188 334	40 262	148 072	-	74 646	15 113
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	436	372	64	- 1	65	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds) ..	17 842	940	15 975	188	15 727	-	987	-
aus dem kommunalen Notstock	5 128	4 702	427	356	71	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	56 362	17 464	9 445	4 013	5 432	-	28 213	1 240
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen	422 402	88 018	214 185	44 818	169 367	-	103 846	16 353
Finanzzuweisungsausgaben	5 340	-	-	-	-	-	5 340	-
b) Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	68	61	6	1	3	2	1	-
Ausgaben	76	10	45	14	21	10	21	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	68 990	-	-	-	-	-	-	68 990
Kreisumlage	235 954	-	-	-	-	-	235 954	-
Ämterumlage	36 138	-	36 138	-	-	36 138	-	-
Übrige Umlagen	444	-	444	-	-	444	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	341 526	-	36 582	-	-	36 582	235 954	68 990
- Ausgaben -								
Landesumlage	20 287	5 693	-	-	-	-	7 844	6 750
Bezirksumlage	66 324	33 373	-	-	-	-	32 951	-
Kreisumlage	245 569	-	245 569	76 235	169 334	-	-	-
Ämterumlage	35 914	-	35 914	6 415	29 499	-	-	-
Übrige Umlagen	2 075	1 241	469	25	444	-	365	-
Summe der Umlageausgaben	370 167	40 307	281 951	82 674	199 277	-	41 160	6 750

noch: VII. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
1. Gemeinden und Gemeindeverbände
b) nach Ländern
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	342 633	18 987	40 181 ¹⁾	98 696 ²⁾	26 461	10 658	114 329	33 322
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	436	304	-	-	-	132	-	-
Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichstock (-fonds) ...	17 842	-	233	942	882	4 412	11 372	-
aus dem kommunalen Notstock	5 128	-	-	-	105	158	4 866	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	56 362	47	17 599	21 493	251	2 484	2 630	11 858
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen	422 402	19 339	58 014	121 130	27 699	17 843	133 196	45 180
Finanzzuweisungsausgaben	5 340	-	5 183	-	- 0	158	-	-
b) Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückeneinnahmen)	68	-	-	34	-	-	34	-
Ausgaben	76	-	0	67	2	-	7	-
c) Allgemeine Umlagen - Einnahmen -								
Bezirksumlage	68 990	-	-	25 306	7 527	584	5 564	30 008
Kreisumlage	235 954	9 622	47 017	55 849	20 530	16 842	47 471	38 574
Amtsumlage	36 138	2 239	-	28 265	-	5 634	-	-
Übrige Umlagen	444	31	-	-	-	413	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	341 526	11 892	47 017	109 420	28 107	23 472	53 035	68 582
- Ausgaben -								
Landesumlage	20 287	-	9 396	-	-	-	4 140	6 750
Bezirksumlage	66 324	-	-	24 747	7 330	584	5 689	27 974
Kreisumlage	245 569	9 890	47 073	59 370	22 605	16 842	46 911	42 878
Amtsumlage	35 914	2 239	-	28 041	-	5 634	-	-
Übrige Umlagen	2 075	31	-	1 631 ³⁾	-	413	-	-
Summe der Umlageausgaben	370 167	12 160	56 470	113 789	29 935	23 472	56 740	77 601

1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-
3) Ruhreiedlungsverbandsumlage.

noch: VII. Kasanmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselzuweisungen	64 540	3 267	18 919 ¹⁾	23 585 ²⁾	6 946	486	16 687	4 649
Grundsteuerzuschlagzuweisungen und -ausfallentschädigungen	372	274	-	-	-	98	-	-
Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock (-fonds) ...	940	-	-	-	-	340	600	-
aus dem kommunalen Notstock	4 702	-	-	-	-	-	4 702	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen	17 464	-	4 468	9 969	-	409	-	2 619
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen	88 018	3 541	13 387	33 553	6 946	1 333	21 989	7 268
Finanzausweisungsausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	61	-	-	28	-	-	33	-
Ausgaben	10	-	-	35	-	-	- 25	-
c) Allgemeine Umlagen - Ausgaben -								
Landesumlage	5 693	-	4 233	-	-	-	1 460	-
Bezirksumlage	33 373	-	-	14 478	3 384	290	1 292	13 929
sonstige Umlagen	1 241	-	-	1 241 ³⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	40 307	-	4 233	15 719	3 384	290	2 752	13 929

- 1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-
3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: VII. Kassennäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	188 334	9 500	20 486 ¹⁾	49 054 ²⁾	8 589	5 730	78 294	16 680
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	64	31	-	-	-	34	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds)....	15 915	-	233	942	275	3 692	10 772	-
aus dem kommunalen Notstock	427	-	-	-	105	158	164	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	9 445	8	4 800	4 313	1	-	120	202
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen	214 185	9 539	25 520	54 309	8 971	9 613	89 350	16 882
Finanzzuweisungsausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückentnahmen)	6	-	-	6	-	-	0	-
Ausgaben	45	-	0	17	2	-	25	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Amtsumlage	36 138	2 239	-	28 265	-	5 634	-	-
Übrige Umlagen	444	31	-	-	-	413	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	36 582	2 270	-	28 265	-	6 046	-	-
- Ausgaben -								
Kreisumlage	245 569	9 890	47 073	59 370	22 605	16 842	46 911	42 878
Amtsumlage	35 914	2 239	-	28 041	-	5 634	-	-
Übrige Umlagen	469	31	-	25 ³⁾	-	413	-	-
Summe der Umlageausgaben	281 951	12 160	47 073	87 436	22 605	22 888	46 911	42 878

1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-
3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: VII. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	74 646	6 220	10 774	10 944	10 926	4 441	19 347	11 993
Grundsteuerausgleichszuweisungen und -ausfallentschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (=fonds) ...	987	-	-	-	607	380	-	-
aus dem kommunalen Notstock	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	28 213	39	8 332	7 211	-	1 085	2 509	9 037
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen	103 846	6 259	19 106	18 155	11 533	5 906	21 857	21 030
Finanzzuweisungsausgaben	5 340	-	5 183	-	- 0	158	-	-
b) Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG								
Einnahmen (Rückeinnahmen)	1	-	-	-	-	-	1	-
Ausgaben	21	-	-	14	-	-	7	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Kreisumlage	235 954	9 622	47 017	55 849	20 580	16 842	47 471	38 574
- Ausgaben -								
Landesumlage	7 844	-	5 164	-	-	-	2 680	-
Bezirksumlage	32 951	-	-	10 269	3 946	294	4 397	14 045
Übrige Umlagen	365	-	-	3651	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	41 160	-	5 164	10 634	3 946	294	7 077	14 045
5. Bezirksverbände								
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen	15 113	-	-	15 113	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen	1 240	-	-	-	250	990	-	-
Summe der allgemeinen Finanz- zuweisungseinnahmen	16 353	-	-	15 113	250	990	-	-
c) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	68 990	-	-	25 306	7 527	584	5 564	30 009
- Ausgaben -								
Landesumlage	6 750	-	-	-	-	-	-	6 750

1) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.